

Keinesfalls nur „Kaffeeträger“...

waren 61 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 des Schuljahres 2017/18, welche an wissenschaftlichen Einrichtungen Dresdens ein Jahr lang **ihre „Wissenschaftlichen Jahresarbeiten“** erstellten.

Engagierte Schüler und engagierte Betreuer –
daraus resultieren hervorragende Ergebnisse, welche die Schülerinnen und Schüler am 19./20. Juni 2017 während des „**Wissenschaftlichen Forums**“ präsentierten.

Wie jedes Jahr wurden im Rahmen der **Abschlussveranstaltung** die besten Arbeiten durch unsere **Partner, die Stiftung „Sachsen. Land der Ingenieure“** und den **„Silicon Saxony e.V.“**, ausgezeichnet.

Schwer fiel die Auswahl – wie immer. Zwei Kriterien sind ausschlaggebend:
das hohe fachliche Niveau und eine ingenieurtechnische Thematik.

Deshalb fanden in den Laudationen neben den Preisträgern **auch die Erwähnung und Würdigung, die nicht ausgezeichnet werden** konnten:

Schülerinnen und Schüler mit anderen, z.B. chemisch-biologischen Schwerpunkten, wie *„Vollbevorratung mit Harnstoffderivaten bei Topfprimeln in torf reduzierten Substraten“* von Karl Kühne.

„Trostpflaster“ für ihn und 10 weitere junge Forscherinnen und Forscher ist hoffentlich ihre **Delegierung zu „Jugend forscht“**.

Ohne die Unterstützung der Institutionen und vor allem der betreuenden Mitarbeiter wären diese Leistungen unmöglich.

Deshalb **vielen herzlichen Dank** an alle, welche es den Schülerinnen und Schülern unter erheblichem Zeitaufwand, mit viel Geduld, Nachsicht, Konsequenz und persönlichem Einsatz ermöglicht haben, sich in hochkomplexe Themen einzuarbeiten und z.T. forschungsrelevante Ergebnisse zu erzielen.

Unterstützt wurden unsere Schülerinnen und Schüler durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgender Institutionen und Unternehmen:

Technische Universität (inkl. MedAk), Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW), Universitäts-KrebsCentrum (UCC) / Helmholtz-Zentrum Rossendorf, verschiedene Leibniz – Institute, verschiedene Max – Planck – Institute, verschiedene Institute der Fraunhofer – Gesellschaft, Hochschule für Bildende Künste, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Pharmatec GmbH.

**Wir gratulieren
allen ausgezeichneten und delegierten Schülerinnen und Schüler
auf das Herzlichste!**

**Seitens der Stiftung „Sachsen. Land der Ingenieure“ wurden durch
Herrn Zabarowski (li.) und Frau Dr. Nitzsche (re.)
folgende Schülerinnen und Schüler ausgezeichnet:**



v.l.n.r.: Alexander Wiest, Konstantin Urban, Sebastian Eberl und Benjamin Paddags
(sowie Nina Straßner, die an der Abschlussveranstaltung leider nicht teilnehmen konnte)

**Seitens des „Silicon Saxony e.V.“ wurden durch
Herrn Dr. Schwarz (li.) und Herrn Bösenberg (re.)
folgende Schüler ausgezeichnet:**



v.l.n.r.: Anton Woy, Vincent Voigtländer, Sebastian Stahl, Alexander Riedel und Hoang Nam Vo

Zur Delegation zu „Jugend forscht“ konnten Herr Asper, der Schulleiter (4.v.l.), und Herr Schäfer, der Wettbewerbskoordinator unserer Schule (li.), folgenden Schülerinnen und Schülern gratulieren:



v.l.n.r.: Leon Haubold, Anica Barth, Niclas Rosteck, Benjamin Göbel, Konstantin Urban, Anton Woy, Hoang Nam Vo, Karl Kühne, Vincent Voigtländer und Alexander Wiest
(sowie Nina Straßner, die an der Abschlussveranstaltung leider nicht teilnehmen konnte)